**Die griechische Tragödie: Unterrichtsmaterialien zu Sophokles, König Oidipus**

*Arbeitsmaterial:*

Sophokles, König Ödipus. Übers. von K. Steinmann, Stuttgart 2019.

Zimmermann, B.: Sophokles, König Ödipus. Erläuterungen und Dokumente, Stuttgart 2003.

**Der Oidipus-Mythos**

**Homer (8. Jhdt.), Odyssee 11, 271 – 280**

*Das älteste bekannte literarische Zeugnis zum Oidipus-Mythos findet sich in Homers Odyssee. Im elften Gesang schildert Odysseus seinen Abstieg in die Unterwelt. Dort begegnet er auch der Mutter des Oidipus (die hier Epikaste heißt).*

Mητέρα τ᾿ Οἰδιπόδαο ἴδον, καλὴν Ἐπικάστην,

ἣ μέγα ἔργον ἔρεξεν**1** ἀϊδρείῃσι νόοιο**2**

γημαμένη**3** ᾧ υἷϊ· ὁ δ᾿ ὃν πατέρ᾿ ἐξεναρίξας**4**

γῆμεν**3**· ἄφαρ**5** δ᾿ ἀνάπυστα θεοὶ θέσαν**6** ἀνθρώποισιν.

275 ἀλλ᾿ ὁ μὲν ἐν Θήβῃ πολυηράτῳ**7** ἄλγεα**8** πάσχων

Καδμείων ἤνασσε**9** θεῶν ὀλοὰς**10** διὰ βουλάς·

[ἡ δ᾿ ἔβη εἰς Ἀΐδαο πυλάρταο κρατεροῖο,

ἁψαμένη βρόχον αἰπὺν ἀφ᾿ ὑψηλοῖο μελάθρου

ᾧ ἄχεϊ σχομένη]**11**· τῷ δ᾿ ἄλγεα**8** κάλλιπ᾿**12** ὀπίσσω**13**

280 πολλὰ μάλ᾿, ὅσσα τε μητρὸς ἐρινύες ἐκτελέουσι**14**.

**1** ῥέζω (Aor. ἔρεξα) tun, verüben **2** ἀϊδρείῃσι νόοιο in der Unwissenheit ihres Geistes **3** γαμέω (Aor. ἔγημα) heiraten **4** ἐξεναρίζω (Aor. ἐξενάριξα) töten **5** ἄφαρ (Adv.) sogleich **6** ἀνάπυστα … θέσαν (sie) taten es kund **7** πολυ-ήρατος, ον lieblich **8** τὸ ἄλγος, ους Schmerz **9** ἀνάσσω (m. Gen.) herrschen (über) **10** ὀλοός, ή, όν verderblich **11** Sie aber ging ins Haus des Hades, des mächtigen Pförtners, nachdem sie sich hoch oben am Dach eine Schlinge gebunden hatte in ihrem Schmerz.**12** κάλλιπ᾿ = κατ-έλιπε **13** ὀπίσσω (Adv.) zurück **14** ὅσσα τε … ἐκ-τελέουσι wie sie einem (in so großer Zahl) nur … zu bescheren vermögen

Aufgaben

1. Stellen Sie alle im Text anklingenden Motive des Oidipus-Mythos zusammen. Sind Ihnen weitere bekannt?
2. a) Zitieren Sie aus dem Text Nomina, die zum Wortfeld ‚Wissen‘ gehören und nennen Sie jeweils ein etymologisch verwandtes Verbum.

b) Untersuchen Sie die inhaltliche Bedeutung des Wissensmotivs im vorliegenden Text.

1. a) Zitieren Sie Textstellen, in denen uns Oidipus als Leidender entgegentritt.

b) Erörtern Sie, in welchem Maß Epikaste und Oidipus in der homerischen Darstellung schuldig sind.

1. Die Rezeptionshaltung des Athener Publikums war sicher durch die homerische Fassung des Mythos geprägt. Achten Sie bei Ihrer Lektüre des Tragödientextes darauf, inwieweit Sophokles die Erwartungshaltung seiner Zuschauer unterläuft.

**Das Laios-Orakel**

Λάϊε Λαβδακίδη, παίδων γένος ὄλβιον αἰτεῖς.

Δώσω**1** τοι φίλον υἱόν· ἀτὰρ πεπρωμένον**2** ἐστὶ

σοῦ παιδὸς χείρεσσι**3** λιπεῖν φάος· ὣς**4** γὰρ ἔνευσε**5**

Ζεὺς Κρονίδης Πέλοπος στυγεραῖς**6** ἀραῖσι**7** πιθήσας**8**,

οὗ φίλον ἥρπασας υἱόν· ὁ δ᾿ ηὔξατό σοι τάδε πάντα.

**1** δώσω Fut. von δίδωμι **2** πεπρωμένος, η, ον (vom Schicksal) bestimmt **3** χείρεσσι = χερσίν **4** ὥς so **5** νεύω zusagen, verheißen, befehlen **6** στυγερός, ά, όν furchtbar **7** ἡ ἀρά, ᾶς Fluch, Verwünschung **8** πιθέω = πείθομαι

Aufgaben

1. Dieser Orakelspruch wird häufig als eine Warnung Apolls aufgefasst, Laios solle keine Kinder zeugen. Nehmen Sie zu dieser Auffassung Stellung.
2. Als der Lyderkönig Kroisos das Orakel in Delphi wegen seines taubstummen Sohnes um Rat fragt, erhält er folgende Antwort:

„Lydischer Spross, König vieler Menschen, du überaus törichter Kroisos,

wünsche dir nicht, die ersehnte Stimme deines sprechenden Sohnes in deinem Haus zu hören. Viel ratsamer wäre es, dass dir dies erspart bliebe. An einem Unglückstag nämlich wird er zum ersten Mal sprechen.“

Vergleichen Sie die beiden Orakelsprüche.

1. Recherchieren Sie, wer Pelops war und warum er Laios verfluchte.

**Das Rätsel der Sphinx**

 ῎Εστι δίπουν**1** ἐπὶ γῆς καὶ τετράπον**1**, οὗ μία φωνή,

 καὶ τρίπον**1**· ἀλλάσσει δὲ φυὴν**2** μόνον ὅσσ᾿**3** ἐπὶ γαῖαν

ἑρπετὰ**4** κινεῖται ἀνά τ᾿ αἰθέρα καὶ κατὰ πόντον.

ἀλλ᾿ ὁπόταν πλείστοισιν ἐρειδόμενον ποσὶ βαίνῃ,

ἔνθα τάχος γυίοισιν**5** ἀφαυρότατον**6** πέλει**7** αὐτοῦ.

**1** δί-πους, ουν zweifüßig (*entsprechend:* τετρά-πος, τρί-πος) **2** ἡ φυή, ῆς Körperhaltung **3** ὅσσ(α) *übersetze:* von allen Lebewesen, die **4** τὸ ἑρπετόν Kriechtier **5** τὸ γυῖον, ου Gelenk, *(hier:)* Fuß **6** ἀφαυρός, ά, όν schwach, gering **7** πέλει = ἐστιν

Die Lösung:

 Κλῦθι καὶ οὐκ ἐθέλουσα, κακόπτερε Μοῦσα θανόντων,

 φωνῆς ἡμετέρης σὸν τέλος ἀμπλακίης.

 ἄνθρωπον κατέλεξας, ὃς ἡνίκα γαῖαν ἐφέρπει,

 πρῶτον ἔφυ τετράπους νήπιος ἐκ λαγόνων·

 γηραλέος δὲ πέλων τρίτατον πόδα βάκτρον ἐρείδει

 αὐχένα φορτίζων, γήραϊ καμπτόμενος.

***Anmerkung:*** Die Übersetzungen des Laios-Orakels sowie des Sphinxrätsels und seiner Lösung von W. WILLIGE sind abgedruckt in: B. ZIMMERMANN, Sophokles: König Ödipus. Erläuterungen und Dokumente, Stuttgart 2003.

Aufgaben

Den Namen Oidipus kann man auf zweierlei Weise deuten: „Schwellfuß“ (οἰδάω schwellen) oder „der die [Anzahl der] Füße kennt“.

1. Erläutern Sie die zweite Bedeutung sprachlich.
2. Untersuchen Sie den Zusammenhang zwischen dem Rätselinhalt und dem Schicksal des Oidipus. Wann ist Oidipus „dreifüßig“, wann „vierfüßig“?

**Ausgewählte Stellen als Unterrichtsbeispiele**

**Der Prolog**

**Aufgabe 1:** Untersuchen Sie den Aufbau des Prologs.

1. 1 – 84: Oidipus – Priester
2. 1 – 13: Oidipus
3. 14 – 57: Priester
4. 58 – 77: Oidipus
5. 78 – 84: Überleitung zur Kreon-Szene
6. 85 – 150: Kreon und die Nachricht aus Delphi
7. 85 – 146: Dialog Oidipus – Kreon

α) 85 – 94: Vorbereitung

β) 95 – 107: Apollons Befehl

γ) 108 – 131: Erstes Ermittlungsgespräch (aktueller Aufenthaltsort der Täter, Tatort, Augenzeugen, Stand der Ermittlungen – Oidipus als Forscher)

δ) 132 – 146: Oidipus‘ Selbstverpflichtung, Einberufung der Volksversammlung

(🡪 Parodos)

b) 147 – 150: Schlusswort des Priesters (🡪 Abgang des Teilchores)

**Aufgabe 2:** Die dem Text vorangestellte Szenenbeschreibung ist nicht antik, ergibt sich aber aus dem Dialogtext. Machen Sie dies im Einzelnen anhand griechischer Zitate deutlich.

Oidipus tritt aus dem Palast ἐλήλυθα (7)

davor ein Altar βωμοῖσι τοῖς σοῖς (16)

Kinder, Jünglinge, Greis ἡλίκοι (15), οἱ μὲν οὐδέπω μακρὰν πτέσθαι σθένοντες, οἱ δὲ σὺν γήρᾳ βαρεῖς […] οἵδε τ᾿ ᾐθέων λεκτοί (16 f.)

Priester des Zeus ἱερεῖς, ἐγὼ μὲν Ζηνός (18)

Zweige mit Binden ἱκτηρίοις κλάδοισι ἐξεστεμμένοι (3)

lassen sich auf den Stufen nieder ἕδρας (2)

**Aufgabe 3:** Sammeln Sie aus dem Text alle Rückverweise auf die Vorgeschichte der

Bühnenhandlung und ordnen Sie diese chronologisch.

* Wüten der Sphinx 130 f.
* Laïos‘ Reise zum Orakel 114
* Mord an Laïos 103 ff.
* Flucht des Hirten/Dieners 118 f.
* … und seine Falschaussage 122 f.
* Oidipus löst das Rätsel der Sphinx. ὅς γ᾿ ἐξέλυσας ἄστυ Καδμεῖον 35 – 39; 48; 52 ff.)

*(Mehrere Jahre vergehen, ohne dass der Mord an Laïos untersucht wird. Oidipus heiratet seine Mutter, ihnen werden vier Kinder geboren.)*

* Pest in Theben πόλις γάρ […] σαλεύει (22 – 30)
* Entsendung Kreons Κρέοντ᾿ […] ἐς τὰ Πυθικὰ ἔπεμψα

(70 f.)

* Apollons Sühnebefehl 96 ff.

**Aufgabe 4:** Untersuchen Sie, wie Sophokles die Hauptgestalt des Dramas im Prolog charakterisiert. Beziehen Sie sich dabei

1. auf die Reden des Oidipus
2. auf die Priesterrede
3. auf den Dialog zwischen Oidipus und Kreon.

*Die Aufgabe kann z. Bsp. arbeitsteilig gelöst werden. Die Kleingruppen tragen dann ihre Ergebnisse zusammen und kommen zu einem vorläufigen Gesamtbild, das im weiteren Verlauf der Lektüre überprüft und ergänzt wird. Es wird u. a. die Beobachtung hinzukommen, dass Oidipus bei Stress zu Aggressionen neigt (gegenüber Laios, Teiresias und dem Hirten). Abschließend könnte die Frage aufgeworfen werden, wie die Charakterisierung des Oidipus als intellektuellen Retters der Stadt auf den Zuschauer wirkt, der den Verursacher der Seuche ja kennt (tragische Ironie).*

**Aufgabe 5:** Untersuchen Sie die Bildhaftigkeit der Priesterrede.

*Der Priester vergleicht die Jugend Thebens mit jungen Vögeln, die Pest ist ein πυρφόρος θεός (27), die Stadt ein Schiff, das aus Sturmesgefahr gerettet werden muss. Die Aufgabe kann als Vorübung für die Interpretation der Chorlieder dienen.*

**Das zweite Stasimon (liegt als gesonderte Datei vor)**

**Das vierte Epeisodion**

**Text und Aufbau**

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous0) **Feststellung der Identität**

1110 [εἰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29&la=greek&can=ei%290&prior=*oi)di/pous) [χρή](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xrh%2F&la=greek&can=xrh%2F0&prior=ei)) [τι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti&la=greek&can=ti0&prior=xrh/) [κἀμὲ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%29me%5C&la=greek&can=ka%29me%5C0&prior=ti) [μὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%5C&la=greek&can=mh%5C0&prior=ka)me\) [συναλλάξαντά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=sunalla%2Fcanta%2F&la=greek&can=sunalla%2Fcanta%2F0&prior=mh\) [πω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pw&la=greek&can=pw0&prior=sunalla/canta/), **des Hirten**

[πρέσβεις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pre%2Fsbeis&la=greek&can=pre%2Fsbeis0&prior=pw), [σταθμᾶσθαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=staqma%3Dsqai&la=greek&can=staqma%3Dsqai0&prior=pre/sbeis), [τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn0&prior=staqma=sqai) [βοτῆρ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=both%3Dr%27&la=greek&can=both%3Dr%270&prior=to\n) [ὁρᾶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28ra%3Dn&la=greek&can=o%28ra%3Dn0&prior=both=r') [δοκῶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dokw%3D&la=greek&can=dokw%3D0&prior=o(ra=n),
[ὅνπερ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fnper&la=greek&can=o%28%2Fnper0&prior=dokw=) [πάλαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Flai&la=greek&can=pa%2Flai0&prior=o(/nper) [ζητοῦμεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=zhtou%3Dmen&la=greek&can=zhtou%3Dmen0&prior=pa/lai)· [ἔν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fn&la=greek&can=e%29%2Fn0&prior=zhtou=men) [τε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=te&la=greek&can=te0&prior=e)/n) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr0&prior=te) [μακρῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=makrw%3D%7C&la=greek&can=makrw%3D%7C0&prior=ga\r)
[γήρᾳ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=gh%2Fra%7C&la=greek&can=gh%2Fra%7C0&prior=makrw=|) [ξυνᾴδει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=cuna%2F%7Cdei&la=greek&can=cuna%2F%7Cdei0&prior=gh/ra|) [τῷδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7Cde&la=greek&can=tw%3D%7Cde0&prior=cuna/|dei) [τἀνδρὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%29ndri%5C&la=greek&can=ta%29ndri%5C0&prior=tw=|de) [σύμμετρος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%2Fmmetros&la=greek&can=su%2Fmmetros0&prior=ta)ndri\), a) durch Oidipus
[ἄλλως](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fllws&la=greek&can=a%29%2Fllws0&prior=su/mmetros) [τε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=te&la=greek&can=te1&prior=a)/llws) [τοὺς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%5Cs&la=greek&can=tou%5Cs0&prior=te) [ἄγοντας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fgontas&la=greek&can=a%29%2Fgontas0&prior=tou\s) [ὥσπερ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28%2Fsper&la=greek&can=w%28%2Fsper0&prior=a)/gontas) [οἰκέτας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29ke%2Ftas&la=greek&can=oi%29ke%2Ftas0&prior=w(/sper)

1115 [ἔγνωκ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fgnwk%27&la=greek&can=e%29%2Fgnwk%270&prior=oi)ke/tas) [ἐμαυτοῦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29mautou%3D&la=greek&can=e%29mautou%3D0&prior=e)/gnwk')· [τῇ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=th%3D%7C&la=greek&can=th%3D%7C0&prior=e)mautou=) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%270&prior=th=|) [ἐπιστήμῃ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29pisth%2Fmh%7C&la=greek&can=e%29pisth%2Fmh%7C0&prior=d') [σύ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%2F&la=greek&can=su%2F0&prior=e)pisth/mh|) [μου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mou&la=greek&can=mou0&prior=su/)
[προύχοις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=prou%2Fxois&la=greek&can=prou%2Fxois0&prior=mou) [τάχ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%2Fx%27&la=greek&can=ta%2Fx%270&prior=prou/xois) [ἄν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fn&la=greek&can=a%29%2Fn0&prior=ta/x') [που](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pou&la=greek&can=pou0&prior=a)/n), [τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn1&prior=pou) [βοτῆρ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=both%3Dr%27&la=greek&can=both%3Dr%271&prior=to\n) [ἰδὼν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%29dw%5Cn&la=greek&can=i%29dw%5Cn0&prior=both=r') [πάρος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Fros&la=greek&can=pa%2Fros0&prior=i)dw\n).

[**Χορός**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*xoro%2Fs&la=greek&can=*xoro%2Fs0&prior=pa/ros)
[ἔγνωκα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fgnwka&la=greek&can=e%29%2Fgnwka0&prior=*xoro/s) [γάρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%2Fr&la=greek&can=ga%2Fr0&prior=e)/gnwka), [σάφ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=sa%2Ff%27&la=greek&can=sa%2Ff%270&prior=ga/r) [ἴσθι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%29%2Fsqi&la=greek&can=i%29%2Fsqi0&prior=sa/f'), [Λαΐου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*lai%2F%2Bou&la=greek&can=*lai%2F%2Bou0&prior=i)/sqi) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr1&prior=*lai/+ou) [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn0&prior=ga\r) b) durch den Chor
[εἴπερ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29%2Fper&la=greek&can=ei%29%2Fper0&prior=h)=n) [τις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tis&la=greek&can=tis0&prior=ei)/per) [ἄλλος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fllos&la=greek&can=a%29%2Fllos0&prior=tis) [πιστὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pisto%5Cs&la=greek&can=pisto%5Cs0&prior=a)/llos) [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s0&prior=pisto\s) [νομεὺς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nomeu%5Cs&la=greek&can=nomeu%5Cs0&prior=w(s) [ἀνήρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29nh%2Fr&la=greek&can=a%29nh%2Fr0&prior=nomeu\s).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous1&prior=a)nh/r)
[σὲ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=se%5C&la=greek&can=se%5C0&prior=*oi)di/pous) [πρῶτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=prw%3Dt%27&la=greek&can=prw%3Dt%270&prior=se\) [ἐρωτῶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29rwtw%3D&la=greek&can=e%29rwtw%3D0&prior=prw=t'), [τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn2&prior=e)rwtw=) [Κορίνθιον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*kori%2Fnqion&la=greek&can=*kori%2Fnqion0&prior=to\n) [ξένον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ce%2Fnon&la=greek&can=ce%2Fnon0&prior=*kori/nqion),

1120 [ἦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3D&la=greek&can=h%29%3D0&prior=ce/non) [τόνδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fnde&la=greek&can=to%2Fnde0&prior=h)=) [φράζεις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fra%2Fzeis&la=greek&can=fra%2Fzeis0&prior=to/nde);

[**Ἄγγελος**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*%29%2Faggelos&la=greek&can=*%29%2Faggelos0&prior=fra/zeis)
 [τοῦτον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3Dton&la=greek&can=tou%3Dton0&prior=*)/aggelos), [ὅνπερ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fnper&la=greek&can=o%28%2Fnper1&prior=tou=ton) [εἰσορᾷς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29sora%3D%7Cs&la=greek&can=ei%29sora%3D%7Cs0&prior=o(/nper). c) durch den Korinther

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous2&prior=ei)sora=|s)Oidipus – Hirte
[οὗτος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dtos&la=greek&can=ou%28%3Dtos0&prior=*oi)di/pous) [σύ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%2F&la=greek&can=su%2F1&prior=ou(=tos), [πρέσβυ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pre%2Fsbu&la=greek&can=pre%2Fsbu0&prior=su/), [δεῦρό](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=deu%3Dro%2F&la=greek&can=deu%3Dro%2F0&prior=pre/sbu) [μοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=moi&la=greek&can=moi0&prior=deu=ro/) [φώνει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fw%2Fnei&la=greek&can=fw%2Fnei0&prior=moi) [βλέπων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ble%2Fpwn&la=greek&can=ble%2Fpwn0&prior=fw/nei)
[ὅσ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fs%27&la=greek&can=o%28%2Fs%270&prior=ble/pwn) [ἄν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fn&la=greek&can=a%29%2Fn1&prior=o(/s') [σ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=s%27&la=greek&can=s%270&prior=a)/n) [ἐρωτῶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29rwtw%3D&la=greek&can=e%29rwtw%3D1&prior=s'). [Λαΐου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*lai%2F%2Bou&la=greek&can=*lai%2F%2Bou1&prior=e)rwtw=) [ποτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pot%27&la=greek&can=pot%270&prior=*lai/+ou) [ἦσθα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dsqa&la=greek&can=h%29%3Dsqa0&prior=pot') [σύ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%2F&la=greek&can=su%2F2&prior=h)=sqa); Sklave des Laios?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn0&prior=su/)
[ἦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3D&la=greek&can=h%29%3D1&prior=*qera/pwn) [δοῦλος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dou%3Dlos&la=greek&can=dou%3Dlos0&prior=h)=) [οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k0&prior=dou=los) [ὠνητός](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29nhto%2Fs&la=greek&can=w%29nhto%2Fs0&prior=ou)k), [ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%270&prior=w)nhto/s) [οἴκοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29%2Fkoi&la=greek&can=oi%29%2Fkoi0&prior=a)ll') [τραφείς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=trafei%2Fs&la=greek&can=trafei%2Fs0&prior=oi)/koi).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous3&prior=trafei/s)
[ἔργον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Frgon&la=greek&can=e%29%2Frgon0&prior=*oi)di/pous) [μεριμνῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=merimnw%3Dn&la=greek&can=merimnw%3Dn0&prior=e)/rgon) [ποῖον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poi%3Don&la=greek&can=poi%3Don0&prior=merimnw=n) [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C0&prior=poi=on) [βίον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=bi%2Fon&la=greek&can=bi%2Fon0&prior=h)\) [τινά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tina%2F&la=greek&can=tina%2F0&prior=bi/on); Tätigkeitsbereich?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn1&prior=tina/)
1125 [ποίμναις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poi%2Fmnais&la=greek&can=poi%2Fmnais0&prior=*qera/pwn) [τὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%5C&la=greek&can=ta%5C0&prior=poi/mnais) [πλεῖστα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=plei%3Dsta&la=greek&can=plei%3Dsta0&prior=ta\) [τοῦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3D&la=greek&can=tou%3D0&prior=plei=sta) [βίου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=bi%2Fou&la=greek&can=bi%2Fou0&prior=tou=) [συνειπόμην](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=suneipo%2Fmhn&la=greek&can=suneipo%2Fmhn0&prior=bi/ou).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous4&prior=suneipo/mhn)
[χώροις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xw%2Frois&la=greek&can=xw%2Frois0&prior=*oi)di/pous) [μάλιστα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ma%2Flista&la=greek&can=ma%2Flista0&prior=xw/rois) [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs0&prior=ma/lista) [τίσι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2Fsi&la=greek&can=ti%2Fsi0&prior=pro\s) [ξύναυλος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=cu%2Fnaulos&la=greek&can=cu%2Fnaulos0&prior=ti/si) [ὤν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%2Fn&la=greek&can=w%29%2Fn0&prior=cu/naulos); Dienstort?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn2&prior=w)/n)
[ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn1&prior=*qera/pwn) [μὲν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=me%5Cn&la=greek&can=me%5Cn0&prior=h)=n) [Κιθαιρών](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*kiqairw%2Fn&la=greek&can=*kiqairw%2Fn0&prior=me\n), [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn2&prior=*kiqairw/n) [δὲ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%5C&la=greek&can=de%5C0&prior=h)=n) [πρόσχωρος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%2Fsxwros&la=greek&can=pro%2Fsxwros0&prior=de\) [τόπος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fpos&la=greek&can=to%2Fpos0&prior=pro/sxwros).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous5&prior=to/pos)
[τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn3&prior=*oi)di/pous) [ἄνδρα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fndra&la=greek&can=a%29%2Fndra0&prior=to\n) [τόνδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fnd%27&la=greek&can=to%2Fnd%270&prior=a)/ndra) [οὖν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29%3Dn&la=greek&can=ou%29%3Dn0&prior=to/nd') [οἶσθα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29%3Dsqa&la=greek&can=oi%29%3Dsqa0&prior=ou)=n) [τῇδέ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=th%3D%7Cde%2F&la=greek&can=th%3D%7Cde%2F0&prior=oi)=sqa) [που](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pou&la=greek&can=pou1&prior=th=|de/) [μαθών](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=maqw%2Fn&la=greek&can=maqw%2Fn0&prior=pou); Kennst du den Korinther?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn3&prior=maqw/n)
[τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F0&prior=*qera/pwn) [χρῆμα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xrh%3Dma&la=greek&can=xrh%3Dma0&prior=ti/) [δρῶντα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=drw%3Dnta&la=greek&can=drw%3Dnta0&prior=xrh=ma); [ποῖον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poi%3Don&la=greek&can=poi%3Don1&prior=drw=nta) [ἄνδρα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fndra&la=greek&can=a%29%2Fndra1&prior=poi=on) [καὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kai%5C&la=greek&can=kai%5C0&prior=a)/ndra) [λέγεις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgeis&la=greek&can=le%2Fgeis0&prior=kai\);

 **Verweigerung der Aus-**

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous6&prior=le/geis) **sage**
1130 [τόνδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fnd%27&la=greek&can=to%2Fnd%271&prior=*oi)di/pous), [ὃς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%5Cs&la=greek&can=o%28%5Cs0&prior=to/nd') [πάρεστιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Frestin&la=greek&can=pa%2Frestin0&prior=o(\s)· [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C1&prior=pa/restin) [ξυναλλάξας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=cunalla%2Fcas&la=greek&can=cunalla%2Fcas0&prior=h)\) [τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F1&prior=cunalla/cas) [πω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pw&la=greek&can=pw1&prior=ti/);

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn4&prior=pw)
[οὐχ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29x&la=greek&can=ou%29x0&prior=*qera/pwn) [ὥστε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28%2Fste&la=greek&can=w%28%2Fste0&prior=ou)x) [γ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=g%27&la=greek&can=g%270&prior=w(/ste) [εἰπεῖν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29pei%3Dn&la=greek&can=ei%29pei%3Dn0&prior=g') [ἐν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29n&la=greek&can=e%29n0&prior=ei)pei=n) [τάχει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%2Fxei&la=greek&can=ta%2Fxei0&prior=e)n) [μνήμης](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mnh%2Fmhs&la=greek&can=mnh%2Fmhs0&prior=ta/xei) [ἄπο](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fpo&la=greek&can=a%29%2Fpo0&prior=mnh/mhs).

[**Ἄγγελος**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*%29%2Faggelos&la=greek&can=*%29%2Faggelos1&prior=a)/po)Bote - Hirte
[κοὐδέν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kou%29de%2Fn&la=greek&can=kou%29de%2Fn0&prior=*)/aggelos) [γε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge&la=greek&can=ge0&prior=kou)de/n) [θαῦμα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qau%3Dma&la=greek&can=qau%3Dma0&prior=ge), [δέσποτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%2Fspot%27&la=greek&can=de%2Fspot%270&prior=qau=ma)· [ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%271&prior=de/spot') [ἐγὼ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29gw%5C&la=greek&can=e%29gw%5C0&prior=a)ll') [σαφῶς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=safw%3Ds&la=greek&can=safw%3Ds0&prior=e)gw\)
[ἀγνῶτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29gnw%3Dt%27&la=greek&can=a%29gnw%3Dt%270&prior=safw=s) [ἀναμνήσω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29namnh%2Fsw&la=greek&can=a%29namnh%2Fsw0&prior=a)gnw=t') [νιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nin&la=greek&can=nin0&prior=a)namnh/sw). [εὖ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=eu%29%3D&la=greek&can=eu%29%3D0&prior=nin) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr2&prior=eu)=) [οἶδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29%3Dd%27&la=greek&can=oi%29%3Dd%270&prior=ga\r) [ὅτι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fti&la=greek&can=o%28%2Fti0&prior=oi)=d')
[κάτοιδεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%2Ftoiden&la=greek&can=ka%2Ftoiden0&prior=o(/ti), [ἦμος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dmos&la=greek&can=h%29%3Dmos0&prior=ka/toiden) [τῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7C&la=greek&can=tw%3D%7C0&prior=h)=mos) [Κιθαιρῶνος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*kiqairw%3Dnos&la=greek&can=*kiqairw%3Dnos0&prior=tw=|) [τόπῳ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fpw%7C&la=greek&can=to%2Fpw%7C0&prior=*kiqairw=nos),

1135 [ὁ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28&la=greek&can=o%280&prior=to/pw|) [μὲν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=me%5Cn&la=greek&can=me%5Cn1&prior=o() [διπλοῖσι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=diploi%3Dsi&la=greek&can=diploi%3Dsi0&prior=me\n) [ποιμνίοις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poimni%2Fois&la=greek&can=poimni%2Fois0&prior=diploi=si), [ἐγὼ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29gw%5C&la=greek&can=e%29gw%5C1&prior=poimni/ois) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%271&prior=e)gw\) [ἑνί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%28ni%2F&la=greek&can=e%28ni%2F0&prior=d'),
[ἐπλησίαζον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29plhsi%2Fazon&la=greek&can=e%29plhsi%2Fazon0&prior=e(ni/) [τῷδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7Cde&la=greek&can=tw%3D%7Cde1&prior=e)plhsi/azon) [τἀνδρὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%29ndri%5C&la=greek&can=ta%29ndri%5C1&prior=tw=|de) [τρεῖς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=trei%3Ds&la=greek&can=trei%3Ds0&prior=ta)ndri\) [ὅλους](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Flous&la=greek&can=o%28%2Flous0&prior=trei=s)
[ἐξ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29c&la=greek&can=e%29c0&prior=o(/lous) [ἦρος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dros&la=greek&can=h%29%3Dros0&prior=e)c) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s0&prior=h)=ros) [ἀρκτοῦρον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29rktou%3Dron&la=greek&can=a%29rktou%3Dron0&prior=ei)s) [ἑκμήνους](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%28kmh%2Fnous&la=greek&can=e%28kmh%2Fnous0&prior=a)rktou=ron) [χρόνους](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xro%2Fnous&la=greek&can=xro%2Fnous0&prior=e(kmh/nous)·
[χειμῶνα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xeimw%3Dna&la=greek&can=xeimw%3Dna0&prior=xro/nous) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%272&prior=xeimw=na) [ἤδη](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%2Fdh&la=greek&can=h%29%2Fdh0&prior=d') [τἀμά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%29ma%2F&la=greek&can=ta%29ma%2F0&prior=h)/dh) [τ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=t%27&la=greek&can=t%270&prior=ta)ma/) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s1&prior=t') [ἔπαυλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fpaul%27&la=greek&can=e%29%2Fpaul%270&prior=ei)s) [ἐγὼ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29gw%5C&la=greek&can=e%29gw%5C2&prior=e)/paul')
[ἤλαυνον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%2Flaunon&la=greek&can=h%29%2Flaunon0&prior=e)gw\) [οὗτός](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dto%2Fs&la=greek&can=ou%28%3Dto%2Fs0&prior=h)/launon) [τ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=t%27&la=greek&can=t%271&prior=ou(=to/s) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s2&prior=t') [τὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%5C&la=greek&can=ta%5C1&prior=ei)s) [Λαΐου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*lai%2F%2Bou&la=greek&can=*lai%2F%2Bou2&prior=ta\) [σταθμά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=staqma%2F&la=greek&can=staqma%2F0&prior=*lai/+ou).

1140 [λέγω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgw&la=greek&can=le%2Fgw0&prior=staqma/) [τι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti&la=greek&can=ti1&prior=le/gw) [τούτων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%2Ftwn&la=greek&can=tou%2Ftwn0&prior=ti) [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C2&prior=tou/twn) [οὐ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29&la=greek&can=ou%290&prior=h)\) [λέγω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgw&la=greek&can=le%2Fgw1&prior=ou)) [πεπραγμένον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pepragme%2Fnon&la=greek&can=pepragme%2Fnon0&prior=le/gw); Erinnerst du dich jetzt?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn0)
[λέγεις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgeis&la=greek&can=le%2Fgeis0&prior=*qera/pwn) [ἀληθῆ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29lhqh%3D&la=greek&can=a%29lhqh%3D0&prior=le/geis), [καίπερ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kai%2Fper&la=greek&can=kai%2Fper0&prior=a)lhqh=) [ἐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29k&la=greek&can=e%29k0&prior=kai/per) [μακροῦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=makrou%3D&la=greek&can=makrou%3D0&prior=e)k) [χρόνου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xro%2Fnou&la=greek&can=xro%2Fnou0&prior=makrou=).

[**Ἄγγελος**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*%29%2Faggelos&la=greek&can=*%29%2Faggelos0&prior=xro/nou)

[φέρ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fe%2Fr%27&la=greek&can=fe%2Fr%270&prior=*)/aggelos) [εἰπὲ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29pe%5C&la=greek&can=ei%29pe%5C0&prior=fe/r') [νῦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nu%3Dn&la=greek&can=nu%3Dn0&prior=ei)pe\), [τότ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Ft%27&la=greek&can=to%2Ft%270&prior=nu=n) [οἶσθα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29%3Dsqa&la=greek&can=oi%29%3Dsqa0&prior=to/t') [παῖδά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pai%3Dda%2F&la=greek&can=pai%3Dda%2F0&prior=oi)=sqa) [μοί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=moi%2F&la=greek&can=moi%2F0&prior=pai=da/) [τινα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tina&la=greek&can=tina0&prior=moi/)
[δούς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dou%2Fs&la=greek&can=dou%2Fs0&prior=tina), [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s0&prior=dou/s) [ἐμαυτῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29mautw%3D%7C&la=greek&can=e%29mautw%3D%7C0&prior=w(s) [θρέμμα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qre%2Fmma&la=greek&can=qre%2Fmma0&prior=e)mautw=|) [θρεψαίμην](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qreyai%2Fmhn&la=greek&can=qreyai%2Fmhn0&prior=qre/mma) [ἐγώ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29gw%2F&la=greek&can=e%29gw%2F0&prior=qreyai/mhn); Übergabe des Kindes?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn1&prior=e)gw/)
[τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F0&prior=*qera/pwn) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%270&prior=ti/) [ἔστι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fsti&la=greek&can=e%29%2Fsti0&prior=d'); [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs0&prior=e)/sti) [τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F1&prior=pro\s) [τοῦτο](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3Dto&la=greek&can=tou%3Dto0&prior=ti/) [τοὔπος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%29%2Fpos&la=greek&can=tou%29%2Fpos0&prior=tou=to) [ἱστορεῖς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%28storei%3Ds&la=greek&can=i%28storei%3Ds0&prior=tou)/pos); **Verweigerung d. Aussage**

[**Ἄγγελος**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*%29%2Faggelos&la=greek&can=*%29%2Faggelos1&prior=i(storei=s)
1145 [ὅδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fd%27&la=greek&can=o%28%2Fd%270&prior=*)/aggelos) [ἐστίν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29sti%2Fn&la=greek&can=e%29sti%2Fn0&prior=o(/d'), [ὦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%3D&la=greek&can=w%29%3D0&prior=e)sti/n) [τᾶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%3Dn&la=greek&can=ta%3Dn0&prior=w)=), [κεῖνος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kei%3Dnos&la=greek&can=kei%3Dnos0&prior=ta=n) [ὃς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%5Cs&la=greek&can=o%28%5Cs0&prior=kei=nos) [τότ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Ft%27&la=greek&can=to%2Ft%271&prior=o(\s) [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn0&prior=to/t') [νέος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ne%2Fos&la=greek&can=ne%2Fos0&prior=h)=n).

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn2&prior=ne/os)
[οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k0&prior=*qera/pwn) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s0&prior=ou)k) [ὄλεθρον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%29%2Fleqron&la=greek&can=o%29%2Fleqron0&prior=ei)s); [οὐ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29&la=greek&can=ou%290&prior=o)/leqron) [σιωπήσας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=siwph%2Fsas&la=greek&can=siwph%2Fsas0&prior=ou)) [ἔσει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fsei&la=greek&can=e%29%2Fsei0&prior=siwph/sas);

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous0&prior=e)/sei)Oidipus - Hirte
[ἆ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%3D&la=greek&can=a%29%3D0&prior=*oi)di/pous), [μὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%5C&la=greek&can=mh%5C0&prior=a)=) [κόλαζε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ko%2Flaze&la=greek&can=ko%2Flaze0&prior=mh\), [πρέσβυ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pre%2Fsbu&la=greek&can=pre%2Fsbu0&prior=ko/laze), [τόνδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fnd%27&la=greek&can=to%2Fnd%270&prior=pre/sbu), [ἐπεὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29pei%5C&la=greek&can=e%29pei%5C0&prior=to/nd') [τὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%5C&la=greek&can=ta%5C0&prior=e)pei\) [σὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=sa%5C&la=greek&can=sa%5C0&prior=ta\) Oidipus droht
[δεῖται](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dei%3Dtai&la=greek&can=dei%3Dtai0&prior=sa\) [κολαστοῦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kolastou%3D&la=greek&can=kolastou%3D0&prior=dei=tai) [μᾶλλον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ma%3Dllon&la=greek&can=ma%3Dllon0&prior=kolastou=) [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C0&prior=ma=llon) [τὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%5C&la=greek&can=ta%5C1&prior=h)\) [τοῦδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3Dd%27&la=greek&can=tou%3Dd%270&prior=ta\) [ἔπη](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fph&la=greek&can=e%29%2Fph0&prior=tou=d'). mit Gewalt.

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn3&prior=e)/ph)
[τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F2&prior=*qera/pwn) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%271&prior=ti/), [ὦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%3D&la=greek&can=w%29%3D1&prior=d') [φέριστε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fe%2Friste&la=greek&can=fe%2Friste0&prior=w)=) [δεσποτῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=despotw%3Dn&la=greek&can=despotw%3Dn0&prior=fe/riste), [ἁμαρτάνω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%28marta%2Fnw&la=greek&can=a%28marta%2Fnw0&prior=despotw=n);

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous1&prior=a(marta/nw)
1150 [οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k1&prior=*oi)di/pous) [ἐννέπων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29nne%2Fpwn&la=greek&can=e%29nne%2Fpwn0&prior=ou)k) [τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn0&prior=e)nne/pwn) [παῖδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pai%3Dd%27&la=greek&can=pai%3Dd%270&prior=to\n), [ὃν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%5Cn&la=greek&can=o%28%5Cn0&prior=pai=d') [οὗτος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dtos&la=greek&can=ou%28%3Dtos0&prior=o(\n) [ἱστορεῖ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%28storei%3D&la=greek&can=i%28storei%3D0&prior=ou(=tos).

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn4&prior=i(storei=)
[λέγει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgei&la=greek&can=le%2Fgei0&prior=*qera/pwn) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr0&prior=le/gei) [εἰδὼς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29dw%5Cs&la=greek&can=ei%29dw%5Cs0&prior=ga\r) [οὐδέν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29de%2Fn&la=greek&can=ou%29de%2Fn0&prior=ei)dw\s), [ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%270&prior=ou)de/n) [ἄλλως](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fllws&la=greek&can=a%29%2Fllws0&prior=a)ll') [πονεῖ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ponei%3D&la=greek&can=ponei%3D0&prior=a)/llws).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous2&prior=ponei=)
[σὺ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%5C&la=greek&can=su%5C0&prior=*oi)di/pous) [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs1&prior=su\) [χάριν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xa%2Frin&la=greek&can=xa%2Frin0&prior=pro\s) [μὲν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=me%5Cn&la=greek&can=me%5Cn0&prior=xa/rin) [οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k2&prior=me\n) [ἐρεῖς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29rei%3Ds&la=greek&can=e%29rei%3Ds0&prior=ou)k), [κλαίων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=klai%2Fwn&la=greek&can=klai%2Fwn0&prior=e)rei=s) [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%272&prior=klai/wn) [ἐρεῖς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29rei%3Ds&la=greek&can=e%29rei%3Ds1&prior=d').

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn5&prior=e)rei=s)
[μὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%5C&la=greek&can=mh%5C1&prior=*qera/pwn) [δῆτα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dh%3Dta&la=greek&can=dh%3Dta0&prior=mh\), [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs2&prior=dh=ta) [θεῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qew%3Dn&la=greek&can=qew%3Dn0&prior=pro\s), [τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn1&prior=qew=n) [γέροντά](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge%2Fronta%2F&la=greek&can=ge%2Fronta%2F0&prior=to\n) [μ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=m%27&la=greek&can=m%270&prior=ge/ronta/) [αἰκίσῃ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ai%29ki%2Fsh%7C&la=greek&can=ai%29ki%2Fsh%7C0&prior=m').

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous3&prior=ai)ki/sh|)
[οὐχ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29x&la=greek&can=ou%29x0&prior=*oi)di/pous) [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s1&prior=ou)x) [τάχος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%2Fxos&la=greek&can=ta%2Fxos0&prior=w(s) [τις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tis&la=greek&can=tis0&prior=ta/xos) [τοῦδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3Dd%27&la=greek&can=tou%3Dd%271&prior=tis) [ἀποστρέψει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29postre%2Fyei&la=greek&can=a%29postre%2Fyei0&prior=tou=d') [χέρας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xe%2Fras&la=greek&can=xe%2Fras0&prior=a)postre/yei);

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn6&prior=xe/ras)
1155 [δύστηνος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=du%2Fsthnos&la=greek&can=du%2Fsthnos0&prior=*qera/pwn), [ἀντὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29nti%5C&la=greek&can=a%29nti%5C0&prior=du/sthnos) [τοῦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%3D&la=greek&can=tou%3D0&prior=a)nti\); [τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F3&prior=tou=) [προσχρῄζων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=prosxrh%2F%7Czwn&la=greek&can=prosxrh%2F%7Czwn0&prior=ti/) [μαθεῖν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=maqei%3Dn&la=greek&can=maqei%3Dn0&prior=prosxrh/|zwn);

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous4&prior=maqei=n)
[τὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%5Cn&la=greek&can=to%5Cn2&prior=*oi)di/pous) [παῖδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pai%3Dd%27&la=greek&can=pai%3Dd%271&prior=to\n) [ἔδωκας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fdwkas&la=greek&can=e%29%2Fdwkas0&prior=pai=d') [τῷδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7Cd%27&la=greek&can=tw%3D%7Cd%270&prior=e)/dwkas) [ὃν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%5Cn&la=greek&can=o%28%5Cn1&prior=tw=|d') [οὗτος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dtos&la=greek&can=ou%28%3Dtos1&prior=o(\n) [ἱστορεῖ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%28storei%3D&la=greek&can=i%28storei%3D1&prior=ou(=tos); Hast du ihm das Kind gegeben?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn7&prior=i(storei=)
[ἔδωκ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fdwk%27&la=greek&can=e%29%2Fdwk%270&prior=*qera/pwn), [ὀλέσθαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%29le%2Fsqai&la=greek&can=o%29le%2Fsqai0&prior=e)/dwk') [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%273&prior=o)le/sqai) [ὤφελον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%2Ffelon&la=greek&can=w%29%2Ffelon0&prior=d') [τῇδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=th%3D%7Cd%27&la=greek&can=th%3D%7Cd%270&prior=w)/felon) [ἡμέρᾳ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%28me%2Fra%7C&la=greek&can=h%28me%2Fra%7C0&prior=th=|d').

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous5&prior=h(me/ra|)
[ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%271&prior=*oi)di/pous) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s1&prior=a)ll') [τόδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=to%2Fd%27&la=greek&can=to%2Fd%270&prior=ei)s) [ἥξεις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%28%2Fceis&la=greek&can=h%28%2Fceis0&prior=to/d') [μὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%5C&la=greek&can=mh%5C2&prior=h(/ceis) [λέγων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgwn&la=greek&can=le%2Fgwn0&prior=mh\) [γε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge&la=greek&can=ge0&prior=le/gwn) [τοὔνδικον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%29%2Fndikon&la=greek&can=tou%29%2Fndikon0&prior=ge).

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn8&prior=tou)/ndikon)
[πολλῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pollw%3D%7C&la=greek&can=pollw%3D%7C0&prior=*qera/pwn) [γε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge&la=greek&can=ge1&prior=pollw=|) [μᾶλλον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ma%3Dllon&la=greek&can=ma%3Dllon1&prior=ge), [ἢν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5Cn&la=greek&can=h%29%5Cn0&prior=ma=llon) [φράσω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fra%2Fsw&la=greek&can=fra%2Fsw0&prior=h)\n), [διόλλυμαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dio%2Fllumai&la=greek&can=dio%2Fllumai0&prior=fra/sw).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous6&prior=dio/llumai)
1160 [ἁνὴρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%28nh%5Cr&la=greek&can=a%28nh%5Cr0&prior=*oi)di/pous) [ὅδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fd%27&la=greek&can=o%28%2Fd%271&prior=a(nh\r), [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s2&prior=o(/d') [ἔοικεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Foiken&la=greek&can=e%29%2Foiken0&prior=w(s), [ἐς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29s&la=greek&can=e%29s0&prior=e)/oiken) [τριβὰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=triba%5Cs&la=greek&can=triba%5Cs0&prior=e)s) [ἐλᾷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29la%3D%7C&la=greek&can=e%29la%3D%7C0&prior=triba\s). Retardierung

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn9&prior=e)la=|)
[οὐ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29&la=greek&can=ou%291&prior=*qera/pwn) [δῆτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dh%3Dt%27&la=greek&can=dh%3Dt%270&prior=ou)) [ἔγωγ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fgwg%27&la=greek&can=e%29%2Fgwg%270&prior=dh=t'), [ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%272&prior=e)/gwg') [εἶπον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29%3Dpon&la=greek&can=ei%29%3Dpon0&prior=a)ll'), [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s3&prior=ei)=pon) [δοίην](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=doi%2Fhn&la=greek&can=doi%2Fhn0&prior=w(s), [πάλαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Flai&la=greek&can=pa%2Flai0&prior=doi/hn).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous7&prior=pa/lai)
[πόθεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=po%2Fqen&la=greek&can=po%2Fqen0&prior=*oi)di/pous) [λαβών](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=labw%2Fn&la=greek&can=labw%2Fn0&prior=po/qen); [οἰκεῖον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29kei%3Don&la=greek&can=oi%29kei%3Don0&prior=labw/n) [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C1&prior=oi)kei=on) '[ξ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=c&la=greek&can=c0&prior=h)\) [ἄλλου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fllou&la=greek&can=a%29%2Fllou0&prior=c) [τινός](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tino%2Fs&la=greek&can=tino%2Fs0&prior=a)/llou); War es ein fremdes Kind?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn10&prior=tino/s)
[ἐμὸν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29mo%5Cn&la=greek&can=e%29mo%5Cn0&prior=*qera/pwn) [μὲν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=me%5Cn&la=greek&can=me%5Cn1&prior=e)mo\n) [οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k3&prior=me\n) [ἔγωγ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fgwg%27&la=greek&can=e%29%2Fgwg%271&prior=ou)k), [ἐδεξάμην](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29deca%2Fmhn&la=greek&can=e%29deca%2Fmhn0&prior=e)/gwg') [δέ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%2F&la=greek&can=de%2F0&prior=e)deca/mhn) [του](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou&la=greek&can=tou0&prior=de/).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous8&prior=tou)
[τίνος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2Fnos&la=greek&can=ti%2Fnos0&prior=*oi)di/pous) [πολιτῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=politw%3Dn&la=greek&can=politw%3Dn0&prior=ti/nos) [τῶνδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3Dnde&la=greek&can=tw%3Dnde0&prior=politw=n) [κἀκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%29k&la=greek&can=ka%29k0&prior=tw=nde) [ποίας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poi%2Fas&la=greek&can=poi%2Fas0&prior=ka)k) [στέγης](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ste%2Fghs&la=greek&can=ste%2Fghs0&prior=poi/as); Woher kam es?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn11&prior=ste/ghs)
1165 [μὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%5C&la=greek&can=mh%5C3&prior=*qera/pwn) [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs3&prior=mh\) [θεῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qew%3Dn&la=greek&can=qew%3Dn1&prior=pro\s), [μή](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=mh%2F&la=greek&can=mh%2F0&prior=qew=n), [δέσποθ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%2Fspoq%27&la=greek&can=de%2Fspoq%270&prior=mh/), [ἱστόρει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%28sto%2Frei&la=greek&can=i%28sto%2Frei0&prior=de/spoq') [πλέον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ple%2Fon&la=greek&can=ple%2Fon0&prior=i(sto/rei).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous9&prior=ple/on)
[ὄλωλας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%29%2Flwlas&la=greek&can=o%29%2Flwlas0&prior=*oi)di/pous), [εἴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29%2F&la=greek&can=ei%29%2F0&prior=o)/lwlas) [σε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=se&la=greek&can=se0&prior=ei)/) [ταῦτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tau%3Dt%27&la=greek&can=tau%3Dt%270&prior=se) [ἐρήσομαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29rh%2Fsomai&la=greek&can=e%29rh%2Fsomai0&prior=tau=t') [πάλιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Flin&la=greek&can=pa%2Flin0&prior=e)rh/somai).

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn12&prior=pa/lin)
[τῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3Dn&la=greek&can=tw%3Dn0&prior=*qera/pwn) [Λαΐου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*lai%2F%2Bou&la=greek&can=*lai%2F%2Bou0&prior=tw=n) [τοίνυν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=toi%2Fnun&la=greek&can=toi%2Fnun0&prior=*lai/+ou) [τις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tis&la=greek&can=tis1&prior=toi/nun) [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn1&prior=tis) [γεννημάτων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=gennhma%2Ftwn&la=greek&can=gennhma%2Ftwn0&prior=h)=n).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous10&prior=gennhma/twn)
[ἦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3D&la=greek&can=h%29%3D0&prior=*oi)di/pous) [δοῦλος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dou%3Dlos&la=greek&can=dou%3Dlos0&prior=h)=) [ἢ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%5C&la=greek&can=h%29%5C2&prior=dou=los) [κείνου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kei%2Fnou&la=greek&can=kei%2Fnou0&prior=h)\) [τις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tis&la=greek&can=tis2&prior=kei/nou) [ἐγγενὴς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29ggenh%5Cs&la=greek&can=e%29ggenh%5Cs0&prior=tis) [γεγώς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=gegw%2Fs&la=greek&can=gegw%2Fs0&prior=e)ggenh\s); Sklave oder Sohn des Laios?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn13&prior=gegw/s)
[οἴμοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%29%2Fmoi&la=greek&can=oi%29%2Fmoi0&prior=*qera/pwn), [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs4&prior=oi)/moi) [αὐτῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=au%29tw%3D%7C&la=greek&can=au%29tw%3D%7C0&prior=pro\s) [γ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=g%27&la=greek&can=g%270&prior=au)tw=|) [εἰμὶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29mi%5C&la=greek&can=ei%29mi%5C0&prior=g') [τῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7C&la=greek&can=tw%3D%7C0&prior=ei)mi\) [δεινῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=deinw%3D%7C&la=greek&can=deinw%3D%7C0&prior=tw=|) [λέγειν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=le%2Fgein&la=greek&can=le%2Fgein0&prior=deinw=|).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous11&prior=le/gein)
1170 [κἄγωγ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%29%2Fgwg%27&la=greek&can=ka%29%2Fgwg%270&prior=*oi)di/pous) [ἀκούειν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29kou%2Fein&la=greek&can=a%29kou%2Fein0&prior=ka)/gwg'), [ἀλλ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29ll%27&la=greek&can=a%29ll%273&prior=a)kou/ein) [ὅμως](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fmws&la=greek&can=o%28%2Fmws0&prior=a)ll') [ἀκουστέον](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29kouste%2Fon&la=greek&can=a%29kouste%2Fon0&prior=o(/mws).

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn0)
[κείνου](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kei%2Fnou&la=greek&can=kei%2Fnou0&prior=*qera/pwn) [γέ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge%2F&la=greek&can=ge%2F0&prior=kei/nou) [τοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=toi&la=greek&can=toi0&prior=ge/) [δὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dh%5C&la=greek&can=dh%5C0&prior=toi) [παῖς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pai%3Ds&la=greek&can=pai%3Ds0&prior=dh\) [ἐκλῄζεθ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29klh%2F%7Czeq%27&la=greek&can=e%29klh%2F%7Czeq%270&prior=pai=s), [ἡ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%28&la=greek&can=h%280&prior=e)klh/|zeq') [δ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=d%27&la=greek&can=d%270&prior=h() [ἔσω](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fsw&la=greek&can=e%29%2Fsw0&prior=d')
[κάλλιστ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%2Fllist%27&la=greek&can=ka%2Fllist%270&prior=e)/sw) [ἂν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%5Cn&la=greek&can=a%29%5Cn0&prior=ka/llist') [εἴποι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29%2Fpoi&la=greek&can=ei%29%2Fpoi0&prior=a)\n) [σὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=sh%5C&la=greek&can=sh%5C0&prior=ei)/poi) [γυνὴ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=gunh%5C&la=greek&can=gunh%5C0&prior=sh\) [τάδ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%2Fd%27&la=greek&can=ta%2Fd%270&prior=gunh\) [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s0&prior=ta/d') [ἔχει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fxei&la=greek&can=e%29%2Fxei0&prior=w(s).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous0&prior=e)/xei)
[ἦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3D&la=greek&can=h%29%3D0&prior=*oi)di/pous) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr0&prior=h)=) [δίδωσιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=di%2Fdwsin&la=greek&can=di%2Fdwsin0&prior=ga\r) [ἥδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%28%2Fde&la=greek&can=h%28%2Fde0&prior=di/dwsin) [σοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=soi&la=greek&can=soi0&prior=h(/de); Übergabe durch die Mutter?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn1&prior=soi)
 [μάλιστ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ma%2Flist%27&la=greek&can=ma%2Flist%270&prior=*qera/pwn), [ἄναξ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fnac&la=greek&can=a%29%2Fnac0&prior=ma/list').

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous1&prior=a)/nac)
[ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s1&prior=*oi)di/pous) [πρὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pro%5Cs&la=greek&can=pro%5Cs0&prior=w(s) [τί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ti%2F&la=greek&can=ti%2F0&prior=pro\s) [χρείας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xrei%2Fas&la=greek&can=xrei%2Fas0&prior=ti/); zu welchem Zweck?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn2&prior=xrei/as)
 [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s2&prior=*qera/pwn) [ἀναλώσαιμί](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29nalw%2Fsaimi%2F&la=greek&can=a%29nalw%2Fsaimi%2F0&prior=w(s) [νιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nin&la=greek&can=nin0&prior=a)nalw/saimi/).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous2&prior=nin)

1175 [τεκοῦσα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tekou%3Dsa&la=greek&can=tekou%3Dsa0&prior=*oi)di/pous) [τλήμων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tlh%2Fmwn&la=greek&can=tlh%2Fmwn0&prior=tekou=sa); Warum tötet die Mutter ihr Kind?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn3&prior=tlh/mwn)
 [θεσφάτων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=qesfa%2Ftwn&la=greek&can=qesfa%2Ftwn0&prior=*qera/pwn) [γ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=g%27&la=greek&can=g%270&prior=qesfa/twn) [ὄκνῳ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%29%2Fknw%7C&la=greek&can=o%29%2Fknw%7C0&prior=g') [κακῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=kakw%3Dn&la=greek&can=kakw%3Dn0&prior=o)/knw|).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous3&prior=kakw=n)
[ποίων](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=poi%2Fwn&la=greek&can=poi%2Fwn0&prior=*oi)di/pous); Inhalt der Orakelsprüche?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn4&prior=poi/wn)
 [κτενεῖν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ktenei%3Dn&la=greek&can=ktenei%3Dn0&prior=*qera/pwn) [νιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nin&la=greek&can=nin1&prior=ktenei=n) [τοὺς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tou%5Cs&la=greek&can=tou%5Cs0&prior=nin) [τεκόντας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=teko%2Fntas&la=greek&can=teko%2Fntas0&prior=tou\s) [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn0&prior=teko/ntas) [λόγος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=lo%2Fgos&la=greek&can=lo%2Fgos0&prior=h)=n).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous4&prior=lo/gos)
[πῶς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pw%3Ds&la=greek&can=pw%3Ds0&prior=*oi)di/pous) [δῆτ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dh%3Dt%27&la=greek&can=dh%3Dt%270&prior=pw=s) [ἀφῆκας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29fh%3Dkas&la=greek&can=a%29fh%3Dkas0&prior=dh=t') [τῷ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7C&la=greek&can=tw%3D%7C0&prior=a)fh=kas) [γέροντι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ge%2Fronti&la=greek&can=ge%2Fronti0&prior=tw=|) [τῷδε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=tw%3D%7Cde&la=greek&can=tw%3D%7Cde0&prior=ge/ronti) [σύ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=su%2F&la=greek&can=su%2F0&prior=tw=|de); Motivation des Retters?

[**Θεράπων**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*qera%2Fpwn&la=greek&can=*qera%2Fpwn5&prior=su/)
[κατοικτίσας](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=katoikti%2Fsas&la=greek&can=katoikti%2Fsas0&prior=*qera/pwn), [ὦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%3D&la=greek&can=w%29%3D0&prior=katoikti/sas) [δέσποθ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%2Fspoq%27&la=greek&can=de%2Fspoq%270&prior=w)=), [ὡς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28s&la=greek&can=w%28s3&prior=de/spoq') [ἄλλην](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%2Fllhn&la=greek&can=a%29%2Fllhn0&prior=w(s) [χθόνα](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xqo%2Fna&la=greek&can=xqo%2Fna0&prior=a)/llhn)
[δοκῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=dokw%3Dn&la=greek&can=dokw%3Dn0&prior=xqo/na) [ἀποίσειν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29poi%2Fsein&la=greek&can=a%29poi%2Fsein0&prior=dokw=n), [αὐτὸς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=au%29to%5Cs&la=greek&can=au%29to%5Cs0&prior=a)poi/sein) [ἔνθεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fnqen&la=greek&can=e%29%2Fnqen0&prior=au)to\s) [ἦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=h%29%3Dn&la=greek&can=h%29%3Dn1&prior=e)/nqen), [ὁ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28&la=greek&can=o%280&prior=h)=n) [δὲ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=de%5C&la=greek&can=de%5C0&prior=o()

1180 [κάκ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ka%2Fk%27&la=greek&can=ka%2Fk%270&prior=de\) [εἰς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29s&la=greek&can=ei%29s0&prior=ka/k') [μέγιστ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=me%2Fgist%27&la=greek&can=me%2Fgist%270&prior=ei)s) [ἔσωσεν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fswsen&la=greek&can=e%29%2Fswsen0&prior=me/gist'). [εἰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29&la=greek&can=ei%290&prior=e)/swsen) [γὰρ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ga%5Cr&la=greek&can=ga%5Cr1&prior=ei)) [οὗτος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dtos&la=greek&can=ou%28%3Dtos0&prior=ga\r) [εἶ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ei%29%3D&la=greek&can=ei%29%3D0&prior=ou(=tos)
[ὅν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fn&la=greek&can=o%28%2Fn0&prior=ei)=) [φησιν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fhsin&la=greek&can=fhsin0&prior=o(/n) [οὗτος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%3Dtos&la=greek&can=ou%28%3Dtos1&prior=fhsin), [ἴσθι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%29%2Fsqi&la=greek&can=i%29%2Fsqi0&prior=ou(=tos) [δύσποτμος](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=du%2Fspotmos&la=greek&can=du%2Fspotmos0&prior=i)/sqi) [γεγώς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=gegw%2Fs&la=greek&can=gegw%2Fs0&prior=du/spotmos).

[**Οἰδίπους**](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=*oi%29di%2Fpous&la=greek&can=*oi%29di%2Fpous5&prior=gegw/s)
[ἰοὺ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%29ou%5C&la=greek&can=i%29ou%5C0&prior=*oi)di/pous) [ἰού](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=i%29ou%2F&la=greek&can=i%29ou%2F0&prior=i)ou\), [τὰ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ta%5C&la=greek&can=ta%5C0&prior=i)ou/) [πάντ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pa%2Fnt%27&la=greek&can=pa%2Fnt%270&prior=ta\) [ἂν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29%5Cn&la=greek&can=a%29%5Cn1&prior=pa/nt') [ἐξήκοι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29ch%2Fkoi&la=greek&can=e%29ch%2Fkoi0&prior=a)\n) [σαφῆ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=safh%3D&la=greek&can=safh%3D0&prior=e)ch/koi).
[ὦ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%29%3D&la=greek&can=w%29%3D1&prior=safh=) [φῶς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fw%3Ds&la=greek&can=fw%3Ds0&prior=w)=), [τελευταῖόν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=teleutai%3Do%2Fn&la=greek&can=teleutai%3Do%2Fn0&prior=fw=s) [σε](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=se&la=greek&can=se0&prior=teleutai=o/n) [προσβλέψαιμι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=prosble%2Fyaimi&la=greek&can=prosble%2Fyaimi0&prior=se) [νῦν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=nu%3Dn&la=greek&can=nu%3Dn0&prior=prosble/yaimi),
[ὅστις](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28%2Fstis&la=greek&can=o%28%2Fstis0&prior=nu=n) [πέφασμαι](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=pe%2Ffasmai&la=greek&can=pe%2Ffasmai0&prior=o(/stis) [φύς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=fu%2Fs&la=greek&can=fu%2Fs0&prior=pe/fasmai) [τ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=t%27&la=greek&can=t%270&prior=fu/s) [ἀφ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=a%29f%27&la=greek&can=a%29f%270&prior=t') [ὧν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=w%28%3Dn&la=greek&can=w%28%3Dn0&prior=a)f') [οὐ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29&la=greek&can=ou%290&prior=w(=n) [χρῆν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xrh%3Dn&la=greek&can=xrh%3Dn0&prior=ou)), [ξὺν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=cu%5Cn&la=greek&can=cu%5Cn0&prior=xrh=n) [οἷς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=oi%28%3Ds&la=greek&can=oi%28%3Ds0&prior=cu\n) [τ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=t%27&la=greek&can=t%271&prior=oi(=s)

1185 [οὐ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29&la=greek&can=ou%291&prior=t') [χρῆν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=xrh%3Dn&la=greek&can=xrh%3Dn1&prior=ou)) [ὁμιλῶν](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=o%28milw%3Dn&la=greek&can=o%28milw%3Dn0&prior=xrh=n), [οὕς](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%28%2Fs&la=greek&can=ou%28%2Fs0&prior=o(milw=n) [τέ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=te%2F&la=greek&can=te%2F0&prior=ou(/s) [μ᾽](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=m%27&la=greek&can=m%270&prior=te/) [οὐκ](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ou%29k&la=greek&can=ou%29k0&prior=m') [ἔδει](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=e%29%2Fdei&la=greek&can=e%29%2Fdei0&prior=ou)k) [κτανών](http://www.perseus.tufts.edu/hopper/morph?l=ktanw%2Fn&la=greek&can=ktanw%2Fn0&prior=e)/dei).

**Aufgabe 1:** Untersuchen Sie den (Spannungs-)Aufbau der Szene. Wann und wodurch wird die Zeugenbefragung unterbrochen bzw. retardiert?

*Unterrichtsgespräch, dessen Grundlage zunächst nur der zweisprachig Text ist; für die Ergebnisauswertung ist eine visualisierte inhaltliche Gliederung (s. o. neben dem Text) sicher hilfreich.*

**Aufgabe 2:** Beobachten Sie das Verhalten und die Sprache des Oidipus im Verlauf der Szene und beschreiben Sie, welche Entwicklung deutlich wird.

*anfangs: besonnener, scharfsinniger Analytiker, der die Identität des Hirten klärt (auch durch Befragung des Chorführers und des korinthischen Boten) und dann eine stringente Befragung durchführt – der kluge Oidipus*

*dann: Androhung von Gewalt und sprachliche Aggression*

*schließlich: verzweifelter Schmerzensmann*

**Aufgabe 3:** Versetzen Sie sich in die Rolle des Hirten. Erzählen Sie die Vorgeschichte der Tragödie aus seiner Sicht. Wann kennt er das volle Ausmaß des Unglücks?

*Der Perspektivwechsel verlangt von den Schülern eine erneute Auseinandersetzung mit der komplizierten Vorgeschichte. Die Frage „Wer weiß wann was?“ berührt den gedanklichen Kern der Tragödie (Wissensmotiv). Auch eine Wiedergabe der Vorgänge aus der Perspektive Eurydikes wäre aufschlussreich. In Bezug auf den Hirten ist besonders zu beachten, dass er der einzig überlebende Augenzeuge des Totschlags an Laios und gleichzeitig derjenige ist, der das ausgesetzte Kind seinerzeit gerettet hat. Sein schreckliches Wissen zwingt ihn beim Amtsantritt des Oidipus dazu, sich aufs Land zurückzuziehen.*

**Vergleichs- und Rezeptionstexte**

**Aristoteles** (384 – 322 v. Chr.), *Poetik* (um 335 v. Chr.)

Aristoteles, der Schüler Platons und Lehrer Alexanders des Großen, zeigt sich in seiner *Poetik* als Literaturkritiker und Dichtungstheoretiker. In seinen Ausführungen über die Gattung Tragödie zieht er Sophokles‘ *Oidipus* wiederholt als Musterbeispiel heran.

***Anmerkung:*** Eine für den Unterricht geeignete und leicht verfügbare Textauswahl findet sich wiederum in: B. ZIMMERMANN, Sophokles: König Ödipus. Erläuterungen und Dokumente, Stuttgart 2003, 97 – 99. Auf diese Auszüge beziehen sich die folgenden Aufgabenvorschläge.

1. Peripetie (περιπέτεια) und Anagnorisis (ἀναγνώρισις)

Begriffsbestimmung:

περιπέτεια: εἰς τὸ ἐναντίον τῶν πραττομένων μεταβολή

ἀναγνώρισις: ἐξ ἀγνοίας εἰς γνῶσιν μεταβολή

* Nennen Sie die Szene, die Aristoteles als Beispiel für eine Peripetie anführt.
* Nehmen Sie Stellung zu Aristoteles‘ These, dass im *Oidipus* Peripetie und Anagnorisis zusammenfallen.
1. Hamartia und Katharsis

Laut Aristoteles soll die Tragödie die Nachahmung einer Handlung sein, die Furcht und Mitleid erregt (φοβερῶν καὶ ἐλεεινῶν μιμητική). Dies gelinge am besten, wenn der tragisch Leidende nicht durch Schlechtigkeit und Gemeinheit (διὰ κακίαν καὶ μοχθηρίαν), sondern durch irgendeinen Fehltritt (δι᾿ ἁμαρτίαν τινά) ins Unglück gerät.

* Legen Sie dar, inwieweit aus Ihrer Sicht Aristoteles‘ Anforderungen an den Charakter des tragisch Leidenden in der Gestalt des Oidipus verwirklicht sind. Worin besteht Oidipus‘ Schuld?
1. Gebrauch des Mythos

Antike Mythen sind oft variantenreich überliefert. Daher gestand man den Dichtern erst recht zu, sie nach ihren Bedürfnissen umzugestalten. Aristoteles empfiehlt, überlieferte Mythen zwar nicht geradezu ‚gegen den Strich‘ zu erzählen (λύειν), aber doch geschickten Gebrauch von ihnen zu machen (χρῆσθαι καλῶς).

* Zeigen Sie anhand ausgewählter Bespielen, dass Sophokles vom Oidipus-Mythos ‚geschickt Gebrauch macht‘. Beziehen Sie die Homerstelle Od. 11, 271 – 280 in Ihre Überlegungen ein.
* Erörtern Sie die These, im *Oidipus* geschehe ‚Ungereimtes‘ nur außerhalb der Tragödie.

**Friedrich Schiller** (1759 – 1805), Aus einem Brief an Goethe (2. 10. 1797)

„Der Oedipus ist gleichsam nur eine tragische Analysis. Alles ist schon da, und es wird nur herausgewickelt. Das kann in der einfachsten Handlung und in einem sehr kleinen Zeitmoment geschehen, wenn die Begebenheiten auch noch so compliciert und von Umständen abhängig waren. Wie begünstiget das nicht den Poeten! Aber ich fürchte, der Oedipus ist seine eigene Gattung und es gibt keine zweite Species davon: am allerwenigsten würde man, aus weniger fabelhaften Zeiten, ein Gegenstück dazu auffinden können. Das Orakel hat einen Antheil an der Tragödie, der schlechterdings durch nichts andres zu ersetzen ist; und wollte man das Wesentliche der Fabel selbst, bei veränderten Personen und Zeiten beibehalten, so würde lächerlich werden, was jetzt furchtbar ist.“

Aufgaben

1. Formulieren Sie die Eingangsthese des Zitats („gleichsam nur eine tragische Analysis“) in eigenen Worten und nehmen Sie Stellung.
2. Legen Sie dar, welche Bedeutung das Apollon-Orakel für den Handlungsverlauf und innerhalb der Gedankenwelt der Oidipus-Tragödie hat.
3. Erläutern Sie anhand der Briefstelle, worin Schiller „das Wesentliche der Fabel selbst“ sieht.

**Heinrich von Kleist** (1777 – 1811), *Der zerbrochene Krug* (1808)

Beim Betrachten eines Kupferstichs mit einer schwankhaften Gerichtsszene kommt dem Dichter Heinrich von Kleist die Oidipus-Tragödie in den Sinn. Aus dieser Idee entsteht dann eine der schönsten deutschen Komödien.

Vorrede

*„Diesem Lustspiel liegt wahrscheinlich ein historisches Factum, worüber ich jedoch keine nähere Auskunft habe auffinden können, zum Grunde. Ich nahm die Veranlassung dazu aus einem Kupferstich\*, den ich vor mehreren Jahren in der Schweiz sah. Man bemerkte darauf – zuerst einen Richter, der gravitätisch auf dem Richterstuhl saß: vor ihm stand eine alte Frau, die einen zerbrochenen Krug hielt, sie schien das Unrecht, das ihm widerfahren war, zu demonstrieren; Beklagter, ein junger Bauerkerl, den der Richter, als überwiesen, andonnerte, verteidigte sich noch, aber schwach: ein Mädchen, das wahrscheinlich in dieser Sache gezeugt hatte (denn wer weiß, bei welcher Gelegenheit das Delictum geschehen war) spielte sich, in der Mitte zwischen Mutter und Bräutigam, an der Schürze; wer ein falsches Zeugnis abgelegt hätte, könnte nicht zerknirschter dastehn: und der Gerichtsschreiber sah (er hatte vielleicht kurz vorher das Mädchen angesehen) jetzt den Richter mißtrauisch zur Seite an, wie Kreon, bei einer ähnlichen Gelegenheit, den Ödip* [über der Zeile: *als die Frage war, wer den Lajus erschlagen?*]*. Darunter stand: der zerbrochene Krug. – Das Original war, wenn ich nicht irre, von einem niederländischen Meister.“*

*\*Le juge ou la cruche cassée,* Kupferstich von Jean Jacques Le Veau (1729-1785) nach einem Gemälde von Philibert-Louis Debucourt.

**Erster Auftritt**

*Adam sitzt und verbindet sich ein Bein. Licht tritt auf.*

**Licht**
Ei, was zum Henker, sagt, Gevatter Adam,
Was ist mit Euch geschehn? Wie seht Ihr aus?

**Adam**
Ja, seht. Zum Straucheln brauchts doch nichts als Füße.
Auf diesem glatten Boden, ist ein Strauch hier?
Gestrauchelt bin ich hier; denn jeder trägt
Den leid'gen Stein zum Anstoß in sich selbst.

**Licht**
Nein, sagt mir, Freund! Den Stein trüg jeglicher –?

**Adam**
Ja, in sich selbst!

**Licht**
 Verflucht das!

**Adam**
 Was beliebt?

**Licht**
Ihr stammt von einem lockern Ältervater,

Der so beim Anbeginn der Dinge fiel 10
Und wegen seines Falls berühmt geworden;
Ihr seid doch nicht –?

**Adam**
 Nun?

**Licht**
 Gleichfalls –?

**Adam**
 Ob ich –? Ich glaube –!
Hier bin ich hingefallen, sag ich Euch.

**Licht**
Unbildlich hingeschlagen?

**Adam**
 Ja, unbildlich.
Es mag ein schlechtes Bild gewesen sein.

**Licht**
Wann trug sich die Begebenheit denn zu?

**Adam**
Jetzt, in dem Augenblick, da ich dem Bett
Entsteig. Ich hatte noch das Morgenlied
Im Mund, da stolpr‘ ich in den Morgen schon,
Und eh ich noch den Lauf des Tags beginne, 20
Renkt unser Herrgott mir den Fuß schon aus.

**Licht**
Und wohl den linken obenein?

**Adam**
 Den linken?

**Licht**
Hier, den gesetzten?

**Adam**
 Freilich!

**Licht**
 Allgerechter!
Der ohnhin schwer den Weg der Sünde wandelt?

**Adam**
Der Fuß! Was? Schwer! Warum?

**Licht**
 Der Klumpfuß?

**Adam**
 Klumpfuß!
Ein Fuß ist, wie der andere, ein Klumpen.

**Licht**
Erlaubt! Da tut Ihr Eurem rechten unrecht.
Der rechte kann sich dieser – Wucht nicht rühmen,
Und wagt sich eh‘r aufs Schlüpfrige.

**Adam**
 Ach, was!
Wo sich der eine hinwagt, folgt der andre. 30

**Licht**
Und was hat das Gesicht Euch so verrenkt?

**Adam**
Mir das Gesicht?

**Licht**
 Wie? Davon wißt Ihr nichts?

**Adam**
Ich müßt ein Lügner sein – wie siehts denn aus?

**Licht**
Wie's aussieht?

**Adam**
 Ja, Gevatterchen.

**Licht**
 Abscheulich!

**Adam**
Erklärt Euch deutlicher.

**Licht**
 Geschunden ists,
Ein Greul zu sehn. Ein Stück fehlt von der Wange,
Wie groß? Nicht ohne Waage kann ichs schätzen.

**Adam**
Den Teufel auch!

**Licht** *bringt einen Spiegel.*
 Hier! Überzeugt Euch selbst!
Ein Schaf, das, eingehetzt von Hunden, sich
Durch Dornen drängt, läßt nicht mehr Wolle sitzen, 40
Als Ihr – Gott weiß wo? – Fleisch habt sitzen lassen.

**Adam**
Hm! Ja! 's ist wahr. Unlieblich sieht es aus.
Die Nas hat auch gelitten.

**Licht**
 Und das Auge.

**Adam**
Das Auge nicht, Gevatter.

**Licht**
 Ei, hier liegt
Querfeld ein Schlag, blutrünstig, straf mich Gott,
Als hätt ein Großknecht wütend ihn geführt.

**Adam**
Das ist der Augenknochen. – Ja, nun seht,
Das alles hatt ich nicht einmal gespürt.

**Licht**
Ja, ja! So gehts im Feuer des Gefechts.

**Adam**
Gefecht! Was? – Mit dem verfluchten Ziegenbock 50
Am Ofen focht ich, wenn Ihr wollt. Jetzt weiß ichs.
Da ich das Gleichgewicht verlier, und gleichsam
Ertrunken in den Lüften um mich greife,
Fass' ich die Hosen, die ich gestern abend
Durchnäßt an das Gestell des Ofens hing.
Nun faß' ich sie, versteht Ihr, denke mich,
Ich Tor, daran zu halten, und nun reißt
Der Bund; Bund jetzt und Hos und ich, wir stürzen,
Und häuptlings mit dem Stirnblatt schmettr‘ ich auf
Den Ofen hin, just wo ein Ziegenbock 60
Die Nase an der Ecke vorgestreckt.

**Licht** *lacht.*
Gut, gut.

**Adam**
 Verdammt!

**Licht**
 Der erste Adamsfall,
Den Ihr aus einem Bett hinaus getan.

**Adam**
Mein Seel! – Doch was ich sagen wollte …

Aufgaben

1. Diskutieren Sie, welche Person des Kupferstichs welcher Tragödienfigur entspricht. Lässt sich immer eine eindeutige Entsprechung finden?
2. Suchen Sie nach weiteren Parallelen zwischen der in der Vorrede angedeuteten Komödienhandlung und dem Oidipusstoff (z. Bsp.: Um welche Delikte handelt es sich jeweils?).

*Die Zerstörung des Kruges entspricht insofern der Tötung des Laios, als es sich jeweils nicht um das schwerwiegendste Delikt handelt; das schlimmere Vergehen (begangen an Eve bzw. Iokaste) ist in beiden Fällen sexueller Natur.*

1. Die von Schiller angedeutete Transformation der Oidipusfabel ins Komische wird gleich in der ersten Szene von Kleists Komödie deutlich. Untersuchen Sie, welche aus der Tragödie bekannten Motive er im Dialog zwischen Adam und Licht anklingen lässt.

*z. Bsp.:*

* *Fehltritt (ἁμαρτία); bei Kleist: Straucheln (3 f.: … Zum Straucheln braucht’s doch nichts als Füße. / Auf diesem glatten Boden, ist ein Strauch hier?)*

*Tragisches Schuldigwerden wird ins Komische (mit Wortwitz) transformiert.*

* *Die Erbsünde (9: Ihr stammt von einem lockern Ältervater …) entspricht der Verfluchung des Laios.*
* *Schwellfuß/Klumpfuß*
* *Motiv des Spiegels: Adam sieht nicht die Verletzungen in seinem Gesicht, bis Licht (!) ihm den Spiegel bringt. Insbesondere diskutieren die beiden darüber, ob auch das Auge gelitten hat (44 ff.).*

*Der kluge Oidipus löst in seinem Scharfsinn das Rätsel der Sphinx, erkennt aber nicht sich selbst und seine Schuld (Motiv des Sehens, der Selbsterkenntnis, vgl. die Teiresiasszene).*

Leistungsmessung

Übersetzungsaufgabe

*Nach dem Vorwurf, der Mörder des Laios zu sein, findet Oidipus keine Ruhe. In seiner Verunsicherung vertraut er sich Iokaste an und erzählt ihr von seinem früheren Leben.*

Ἐμοὶ πατὴρ μὲν Πόλυβος ἦν Κορίνθιος,

μήτηρ δὲ Μερόπη Δωρίς. ἠγόμην δ᾿ ἀνὴρ

ἀστῶν μέγιστος τῶν ἐκεῖ, πρίν μοι τύχη

τοιάδ᾿ ἐπέστη (θαυμάσαι μὲν ἀξία, **τοιάδ᾿** = τοιάδε

σπουδῆς γε μέντοι τῆς ἐμῆς οὐκ ἀξία)· 5

ἀνὴρ γὰρ ἐν δείπνοις μ᾿ ὑπερπλησθεὶς μέθῃ **μ᾿** = μὲ (ebenso V. 13/15)

καλεῖ παρ᾿ οἴνῳ, πλαστὸς ὡς εἴην πατρί.

κἀγὼ βαρυνθεὶς τὴν μὲν οὖσαν ἡμέραν **κἀγὼ** = καὶ ἐγὼ (ebenso V. 12)

μόλις κατέσχον, θἀτέρᾳ δ᾿ ἰὼν πέλας **θἀτέρᾳ** = τῇ ἑτέρᾳ

μητρὸς πατρός τ᾿ ἤλεγχον· οἱ δὲ δυσφόρως 10

τοὔνειδος ἦγον τῷ μεθέντι τὸν λόγον. **τοὔνειδος** = τὸ ὄνειδος

κἀγὼ τὰ μὲν κείνοιν ἐτερπόμην, ὅμως δ᾿ **τὰ μὲν** = μὲν

ἔκνιζέ μ᾿ ἀεὶ τοῦθ᾿· ὑφεῖρπε γὰρ πολύ. **τοῦθ᾿** = τοῦτο

λάθρᾳ δὲ μητρὸς καὶ πατρὸς πορεύομαι

Πυθώδε, καί μ᾿ ὁ Φοῖβος ὧν μὲν ἱκόμην 15

ἄτιμον ἐξέπεμψεν, ἄλλα δ᾿ ἄθλια

καὶ δεινὰ καὶ δύστηνα προὐφάνη λέγων,

ὡς μητρὶ μὲν χρείη με μιχθῆναι, γένος δ᾿

ἄτλητον ἀνθρώποισι δηλώσοιμ᾿ ὁρᾶν, **ἀνθρώποισι** = ἀνθρώποις

φονεὺς δ᾿ ἐσοίμην τοῦ φυτεύσαντος πατρός. *(129 W.)* 20

**Hilfen zu den im Text unterstrichenen Wörtern:**

V. 2: ἡ Δωρίς, ίδος Dorerin *(Angehörige des dorischen Stammes)*

 ἄγομαι *(hier:)* gelten als

V. 3: ἀστῶν τῶν ἐκεῖ ordnen Sie: τῶν ἐκεῖ ἀστῶν

V. 4: ἐπέστη (m. Dat.) (jemandem) stieß zu, widerfuhr

V. 6: ὑπερπλησθεὶς μέθῃ übervoll von Trunkenheit, maßlos betrunken

V. 7: καλέω (m. Akk.) (jemandem) zurufen

 πλαστός, ή, όν untergeschoben *(d.h. fälschlich als Sohn erklärt)*

V. 8: βαρυνθείς, εῖσα, έν schwer bedrückt

V. 9: κατέχω sich zurückhalten

ἡ ἑτέρα ἡμέρα der folgende Tag (Ggs.: ἡ οὖσα ἡμέρα V. 8)

 πέλας (m. Gen.) zu (… hin)

V. 10: ἐλέγχω der Sache auf den Grund gehen

V. 10/11: δυσφόρως ἄγω übel nehmen

V. 11: τὸ ὄνειδος die Beschimpfung

 μεθείς, εῖσα, έν *Part. Aor. Akt. von* μεθίημι ausrufen

V. 12: κείνοιν = ἐκείνοις *(gemeint sind Polybos und Merope)*

V. 13: κνίζω erbittern, quälen

 ὑφέρπω (*Impf.:* ὑφείρπον) unter die Haut gehen

V. 15: Πυθώδε nach Delphi

V. 15/16: ὧν μὲν ἱκόμην ἄτιμον *übersetzen Sie:* ohne die Frage, mit der ich

 kam, einer Antwort zu würdigen

V. 17: προὐφάνη er prophezeite

V. 18: χρείη *obliquer Optativ* zu χρή

μείγνυμαι (m. Dat.) (mit jem.) schlafen, verkehren

 μιχθῆναι *Inf. Aor.*

V. 19: ἄτλητος, ον unerträglich

 ἄτλητον ὁρᾶν von unerträglichem Anblick

 δηλόω zum Vorschein bringen

V. 19/20: δηλώσοιμ(ι), ἐσοίμην *oblique Optative zu* δηλώσω und ἔσομαι

Mündliche Prüfung im Basisfach Griechisch

(liegt als gesonderte Datei vor)